

30. April 2007

Theater, Kabarett, Buchpräsentationen und mehr

Von der Burgarena Reinsberg bis zur Stadtbefestigung von Horn

Auf der Burgarena Reinsberg findet am Mittwoch, 2. Mai, um 20 Uhr im Rahmen von „Monodrama Reinsberg“ die Uraufführung von „Play-M.“ statt. Autor und Regisseur Christoph Frühwirth zeigt darin eine Kammerschauspielerin, die vor dem Garderobenspiegel ihre Jugendzeit reflektiert. Folgetermine: Freitag, 4., und Samstag, 5. Mai, um 20 Uhr sowie Sonntag, 6. Mai, um 17 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Burgarena Reinsberg unter 07487/7180, e-mail office@reinsberg.at und www.reinsberg.at.

Als außergewöhnliches Theaterprojekt für Oberstufen gelangt am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten am Donnerstag, 3. Mai, um 15 Uhr August Strindbergs „Fräulein Julie“ zur Aufführung: Theaterbegeisterte SchülerInnen waren dabei von der ersten Leseprobe an mit eingebunden, um den Entstehungsprozess einer Produktion mitverfolgen zu können. Am Freitag, 4. Mai, gibt es – ebenfalls um 15 Uhr – eine weitere Aufführung. In Abänderung des ursprünglichen Spielplans zeigt das Landestheater dann als Gastspiel des Wiener Burgtheaters Yasmina Rezas „Kunst“. Unter der Regie von Felix Prader spielen Udo Samel, Peter Simonischek und Gerd Wameling; Termine: Dienstag, 8., Mittwoch, 9., und Donnerstag, 10. Mai, jeweils um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-55, e-mail karten@landestheater.net.

Am Donnerstag, 3. Mai, spielt auch das Odyssee Theater um 19.30 Uhr im Stadttheater Bruck an der Leitha Johann Nestroys Posse „Das Mädl aus der Vorstadt oder Ehrlich währt am längsten“. Nähere Informationen und Karten beim Odyssee Theater unter 01/865 91 03, e-mail odyssee@ycn.com und www.odysseetheater.com.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, steht von Donnerstag, 3., bis Samstag, 5. Mai, täglich „Klinik unter Tannen - zwischen Skalpell und Leidenschaft“ auf dem Spielplan; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Die TAM-Studio Eigenproduktion (Regie: Ewald Polacek) begibt sich - nicht ganz ernst gemeint – auf die Spuren der strahlenden „Götter in Weiß“. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

„Mann (43) sucht Frau“ heißt es am Donnerstag, 3. Mai, um 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf. Das Stück grotesken Theaters von und mit Eberhard Wagner (Regie: Michaela Mahrhauser) zeigt Herrn Woskocki, der in einem Café auf ein Blind-Date wartet, das er über eine Zeitungs-Kontaktanzeige gefunden hat. Nähere Informationen und Karten

NÖPK Presseinformation

in der „babü“ unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

„Gib Dir Dein Leben zurück“ fordert Kabarettist Pepi Hopf an Hand der aberwitzigen Geschichte vom Aufstieg und Fall des Ferialpraktikanten Christian Dworschak am Donnerstag, 3. Mai, um 20 Uhr im Theater Forum Schwechat. Am Freitag, 4. (16 bis 20 Uhr), und Samstag, 5. Mai (12 bis 16 Uhr), trennt sich die Bühne dann bei einem Theaterflohmarkt von Kostümen, Requisiten u. a. aus dem Fundus. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Ebenfalls am Donnerstag, 3. Mai, lädt die Stadtgemeinde Zwettl um 20 Uhr zur Präsentation des 12. Bandes der „Zwettler Zeitzeichen“ in den Saal der Sparkasse Zwettl. Verfasst wurde „Das Schloss auf dem Berg – Die Geschichte der Herrschaft Moidrams“ von Mag. Ralf Wittig. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Zwettl unter 02822/503-0, e-mail stadtamt@zwettl.gv.at und www.zwettl.gv.at.

Das Theater Perpetuum spielt im ehemaligen Forumkino in St. Pölten David Auburns im Jahr 2000 uraufgeführtes Drama „Der Beweis“ (Regie: Georg Wandl). Premiere hat das Stück um Genie und Wahnsinn, Vertrauen und Misstrauen, Angst und Mut, Leidenschaft und Liebe am Freitag, 4. Mai, um 20 Uhr. Gespielt wird bis 26. Mai, jeweils Freitag und Samstag um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Perpetuum unter 0676/605 91 44, e-mail tickets@perpetuum.at und www.perpetuum.at.

Im Theater am Steg in Baden ist am Freitag, 4. Mai, um 19.30 Uhr Peter Turrinis berührend-komisches Stück „Grillparzer im Pornoladen“ zu sehen; Regie bei der Inszenierung des Wiener Ateliertheaters führt Karina Thayenthal. Nähere Informationen und Karten beim Frauenbad Baden unter 02252/868 00-522.

In der Kunstwerkstatt Tulln präsentiert Christoph Dostal am Freitag, 4. Mai, um 20 Uhr sein ironisches Tanz-Kabarett „Wie die Tiere“ nach Wolf Haas. Nähere Informationen bei der Kunstwerkstatt Tulln unter e-mail office@kunstwerkstatt.at und www.kunstwerkstatt.at bzw. www.kabarett.at.

Im Einkaufszentrum Steiner Tor in Krems spielt die Puppenbühne Amadeus am Freitag, 4. Mai, um 15 Uhr „Kasperl und das Schlossgespenst“. Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Krems unter 02732/801-223, e-mail presse@krems.gv.at und www.krems.gv.at.

Am Samstag, 5. Mai, lesen Karlheinz Hackl und Gabriela Benesch um 20 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten unter dem Titel „Verliebt - Verlobt – Verheiratet“ Texte von Armin Berg, Kurt Tucholsky, Fritz Grünbaum, Hugo Wiener, Karl Valentin, Erich Kästner, Elfriede Hammerl, Christine Nöstlinger, Trude Marzik, Loriot u. a. (Regie: Thomas Stolzeti).

NK Presseinformation

Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und www.bih.at.

Zu einem „Tag der Biondekbühne“ lädt das Stadttheater Baden am Samstag, 5. Mai: Ab 14 Uhr präsentiert sich dabei der Jugendtheaterverein Biondekbühne mit verschiedenen Produktionen auf großer Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Baden unter 02252/485 47, e-mail ticket@stadttheater-baden.at und www.stadttheater-baden.at.

Im Kammgarnsaal Traiskirchen-Möllersdorf wird am Sonntag, 6. Mai, die Show „Tango Argentino“ mit Sergio Cattaneo, Veronica Stadler und Chamuyo de Tango geboten; Beginn ist um 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0664/511 13 95.

Unter dem Titel „Neue Standorte für die Kunst in Niederösterreich“ lädt das ORTE-Büro in Krems/Stein zu einem Werkstattgespräch über den Umbau des Minoritenklosters Krems mit den Architekten Lukas Goebel und Alexander Bolecek. Im Minoritenkloster entstehen das Frohner-Forum (Eröffnung: September 2007), die Ernst Krenek-Dokumentation und das Museum Stein (Eröffnung: Sommer 2008). Nähere Informationen beim ORTE Architekturnetzwerk NÖ unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und www.orte-noe.at.

Mit Roland Düringers „Einzelstück“ wird am Dienstag, 8. Mai, um 19.30 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt der diesjährige Wiener Neustädter Kabarettfrühling abgeschlossen. Nähere Informationen und Karten u. a. im Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 und www.kabarettfruehling.com.

Ebenfalls am Dienstag, 8. Mai, veranstaltet das NÖ Hilfswerk in Krems um 19 Uhr den Vortrag „Schulstart ist ein Kinderspiel“ von Mag. Veronika Leibetseder. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02732/786 90.

Schließlich lädt der Museumsverein Horn am Dienstag, 8. Mai, im Zuge seiner um 19 Uhr beginnenden Generalversammlung in der Kulturparkhalle Horn zum Vortrag „Die Stadtbefestigung von Horn – Eine bauhistorische Untersuchung“ von MMag. Ronald Woldron; der Vortrag beginnt um ca. 20 Uhr. Nähere Informationen bei den Museen der Stadt Horn unter 02982/2372-1 und e-mail museum.horn@aon.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at